

## Delegiertenversammlung

*Am Samstag, 15. Juni 2019, hat in Ste-Croix (VD) die 73. ordentliche Delegiertenversammlung des Verbands Schweizerischer Militärmotorfahrer-Vereine (VSMMV) stattgefunden. Der Anlass fand im Hotel Les Rasses statt. Die 60 Delegierten aus fast allen Sektionen und Ehrenmitglieder waren der Meinung, dass bei der Präsentation der Finanzzahlen mehr Transparenz nötig sei und erteilten dem Zentralvorstand für das abgelaufene Verbandsjahr keine Entlastung. Dem Budget mit der aufgezeigten Beitragserhöhung wurde aber zugestimmt. Die Vakanzen im Gremium konnten fast alle beseitigt werden.*

Zentralpräsident Oberstlt Sylvain Röbig eröffnete die alljährliche Delegiertenversammlung pünktlich mit der Anmeldung an den ranghöchsten Militär – in diesem Jahr Oberst i Gst Marlis Jacot-Guillarmod, Kommandant Kompetenzzentrum Fahrausbildung der Armee. In seinem Rückblick ging Röbig auf verschiedene Momente und Herausforderungen im Verlauf des Verbandsjahres 2018 ein. Der Verband setzt, in Zusammenarbeit mit der Armee, ein grosses Zeichen auf die Rekrutierung von Jungmotorfahrern. Ferner wird mit dem Transportpool die Logistikkbasis der Armee (LBA) mit Manpower unterstützt. Oberstlt Röbig dankte allen Militärischen Stellen für die Unterstützung und den Kollegen im Zentralvorstand und der Technischen Kommission für die Zusammenarbeit.

### Keine Entlastung für den Zentralvorstand

In gewohnter Art wurde der Finanzbericht präsentiert. Die Delegierten störten sich aber daran, dass primär im Bereich des Transportpools nicht eine vollständige Transparenz in der Kontenübersicht vorhanden sei. Es gab diesbezüglich etliche emotionale Voten, welche forderten, der Zentralvorstand müsse in der Rechnung 2018 die fehlende Übersicht aufzeigen und diese dementsprechend nochmals revidieren lassen. In der anschliessenden Abstimmung wurde der Rechnungsabschluss dann auch verworfen und dem Zentralvorstand die Entlastung verweigert. Ferner wurde auch die bisherige Revisionsstelle nicht mehr bestätigt. Der Zentralpräsident versicherte den Delegierten, dass, anlässlich der Delegiertenversammlung im Jahre 2020, eine neu dargestellte und revidierte Buchhaltung für das Verbandsjahr 2018 präsentiert und noch einmal darüber abgestimmt werde.

Der Zentralvorstand präsentierte einen Antrag, in welchem die Auszahlungen der Fahrerentschädigungen im Transportpool klarer regelt. Gleichzeitig wurde auch die Finanzierung der neuen Verwaltungssoftware für den Transportpool aufgezeigt. Dieser Antrag wurde von den Delegierten gutgeheissen.

### **Rallye Suisse 2022**

Alle vier Jahre finden die schweizerischen Militärmotorfahrer-Tage statt. Diese Schweizer Meisterschaft – neu Rallye Suisse genannt – wurde im Jahre 2018 durch die Sektion ARTM-Valais organisiert. Im Jahre 2022 zeichnet sich die Sektion ARTM-Fribourg für die Organisation und Durchführung verantwortlich. Der Präsident der organisierenden Sektion, Oblt Alexandre Mauron, freut sich auf die Rallye Suisse 2022.

### **Wahlen und Ehrung**

Die bisherigen Vakanzen im Zentralvorstand und in der Technischen Kommission konnten fast alle beseitigt werden. Neu in den Zentralvorstand gewählt wurde Fw Kevin Sommer, Leiter der Technischen Kommission. Die Funktion ‚Vizepräsident Deutschschweiz‘ konnte noch nicht wiederbesetzt werden.

Der zurücktretende, langjährige Vizepräsident Deutschschweiz, Oberstlt Ronny Frik, wurde für seine Verdienste im Verband zum Ehrenmitglied ernannt.

### **Anerkennung der Leistung**

Oberst i Gst Marlis Jacot-Guillarmod dankte in ihrer kurzen Ansprache dem Zentralpräsidenten für die ansehnliche Verbandsleistung. Für sie sei es wichtig, diesen Fachverband weiterhin zu unterstützen, erklärte sie den Delegierten sichtlich erfreut. Gleichzeitig machte sie auch Werbung für das sogenannte VT-Treffen, welches am 17. August 2019 auf dem Waffenplatz Thun stattfindet. Auf der Webseite des VSMMV steht entsprechendes Informationsmaterial zur Verfügung ([www.vsmmv.ch](http://www.vsmmv.ch)).

### **Nächste Delegiertenversammlung**

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 13. Juni 2020 in Langenthal statt.